



"HERZ EINSCHALTEN - RASSISMUS AUSSCHALTEN" - Konzert mit Liedermacher Heinz Ratz

Am 17.09.2021 um 19:00 Uhr macht Musiker Heinz Ratz mit seiner fahrbaren Bühne, dem Liedermacher-Überlebens-Mobil „LÜMMEL“, Station im Innenhof des Ratzeburger Rathauses. Auf Einladung der „Partnerschaft für Demokratie“ der Stadt Ratzeburg und des Amtes Lauenburgische Seen gibt er dort ein Konzert unter dem Motto „Herz einschalten – Rassismus ausschalten“. Die Art, mit der Heinz Ratz in seinen Songs schöne, traurige, provokante und amüsante Geschichten erzählt, fasziniert seine Fans. Immer wieder schafft er es, ohne erhobenen Zeigefinger all jene Dinge aus den Abgründen unserer Gesellschaft ans Tageslicht zu befördern, die wir normalerweise nur ungern eindringlicher betrachten. Heinz Ratz hat 2016 das „BOK“ – das Büro für Offensivkultur – gemeinsam mit Konstantin Wecker gegründet, als eine Art Notfallagentur und zum Schutze von Demokratie und Umwelt. Es handelt sich um ein bundesweites Bündnis von Künstlern aller Art: vornehmlich Musikern, aber auch Tänzern, Akrobaten, Clowns, Puppenspielern, darstellenden und bildenden Künstlern, die bereit sind, in kürzester Zeit auf Menschenrechtsverletzungen, Umweltdelikte und Bedrohung demokratischer Strukturen zu reagieren. In diesem Sinne ist es ihm ein besonderes Anliegen, sich mit seiner Musik gegen Rassismus zu stellen.



„Leises Lesen und panischer Punk“ mit Liedermacher Heinz Ratz © Hans-Jürgen Schaller

Der Eintritt ist dank einer Förderung durch das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ frei, eine Anmeldung coronabedingt obligatorisch. Sie kann über die über die Plattform des Ratzeburger Musiksommers erfolgen, die das Konzert freundlicherweise unterstützt: <https://musiksommer-2021.de/heinz-ratz/>. Es können nur Teilnehmer*innen zugelassen werden, die nach den 3G-Regeln vollständig geimpft, getestet oder genesen sind und über einen entsprechenden Nachweis verfügen.